## **Pievox Information**

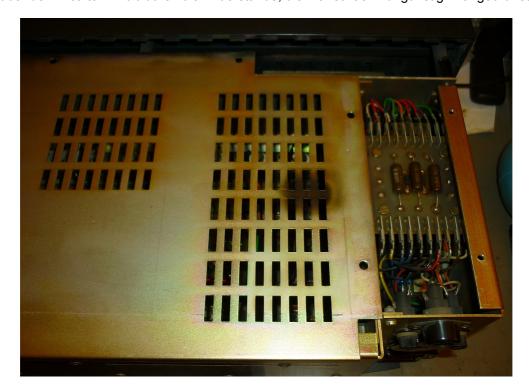
## Copyright by Ernst Schmid, München

## Installing Report Neue Widerstands-Platte in Revox A76

**W**enn man den Revox A76 Tuner öffnet, blickt man in ein sehr schön aufgebautes Gerät. Wer japanische Geräte von innen gesehen hat mit ihrem Kabelverhau, der weiß was ich meine.



Jedoch - über dem Netzteil - Ruß durch die Widerstände, die hier etwas ... ungünstig .. angeordnet sind.

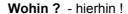


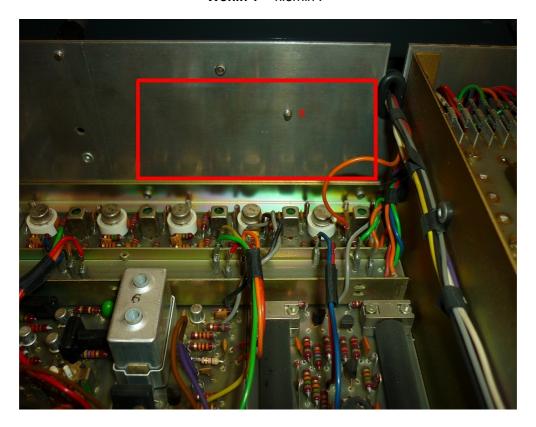
Das ist nicht besonders schön, so einen "heißen Ofen" im Holzgehäuse zu haben.

Was machen?

**Als Erstes** denkt man als Techniker an eine Schaltungsänderung , denn mit den Widerständen werden - auf wenig elegante Weise - die Spannungen + 6,2V / + 4V und - 6,2V erzeugt.

**Die einfachere Lösung** ist, die Widerstände an einen Platz verlegen, an dem die Wärme besser abgeführt werden kann. Das hat zudem den Vorteil, daß an dem Gerät wenig verändert wird.



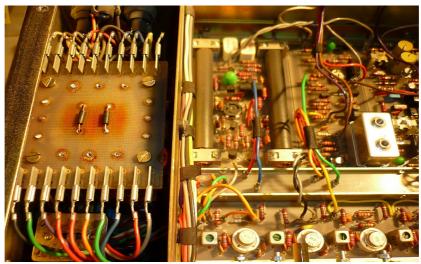


Ziel war auch, es soll nicht gebohrt werden müssen. Deshalb erfolgt die Befestigung der Alu-Platte mit den neuen Widerständen an einem bereits vorhanden Befestigungsloch.

Dazu ein paar Lötstellen auf der Platine mit den alten Heizwiderständen - alles einfach auszuführen ohne große Demontage des A76 - Gerätes!

Wer passendes Werkzeug hat, kommt sogar ohne das Abziehen der Knöpfe und der Frontplatte hin, um die Schraube x rauszudrehen. Das bestückte Alublech wird mit einem Steckschlüssel am 6Kantbolzen festgeschraubt

**Abräumen der Widerstandsplatte** - geht ohne Ausbauen der Platine , entweder die Anschlußdrähte rausziehen (wenn die Bohrungen genietet sind) oder einfach die Wid so Abzwicken, daß noch paar mm für den Anschluß der Litzen bleiben.



Die neue Widerstandsplatte eingebaut und Litzen angelötet



Litzen auf der ehemaligen Widerstandsplatte angelötet



Bei Interesse kann ich noch paar Widerstände und passende AL- Platten einpacken + Litze , Schläuchen und sonstigem Einbaumaterial Preis ca. 50,00 €